

Film-Revue

LARS HANSON

LYA DE PUTTI

**DIE NACHT  
NACH DEM VERRAT**

REGIE: ARTHUR ROBISON

# Die Nacht nach dem Verrat

Nach dem Roman von Liam O'Flaherty

(Th. Knaur Nachf. Verlag Berlin, „Romane der Welt“)

Manuskript: Rolf E. Vanloo und Arthur Robison

**Regie: Arthur Robison**

*800Ahr.*

**An der Kamera: Werner Brandes**

*800Ahr.*

Bauten: Nach Entwürfen und Modellen  
von Robert Herlth und Walter Röhrig  
von J. E. Wills

## PERSONEN:

Katie Fox	Lya de Putti
Gypo Nolan	Lars Hanson
Gallagher	Warwick Ward
Francis McPhillip	Carl Harbord
Seine Mutter	Daisy Campbell
Murphy	Denis Wyndham
Mulholland	Craighall Sherry
Bessie	Janice Adair

Herstellung:

British International Pictures Ltd.



Verleih:

**Südfilm A.-G.**

Berlin / Leipzig / Düsseldorf

Hamburg

Frankfurt a.M.

München



Breslau

Königsberg i.P.

Saarbrücken







Gypo ist der Verräter! Furchtbar, wie er zu dem Verrat kommt, der ihn vernichtet. In einer einzigen Nacht. In der Nacht nach dem Verrat! — Francis McPhillip ist Gypos Kamerad. Er hat den Polizeichef von Dublin erschossen und ist geflohen. Katie Fox ist Francis Geliebte. Francis ist fort, Gypo tritt sein Erbe an. Gypo und Katie lieben sich. Überraschend kommt Francis zurück. Die Organisation hat ihm das Geld zur Flucht nach Amerika geschickt. Francis erster Weg ist zu Katie. Er will sie nach Amerika mitnehmen. Gypo packt rasende Eifersucht. Er sieht beide sich küssen, ahnt nicht, daß es ein Abschiedsruß ist. Denn Katie denkt nicht daran, mit Francis nach Amerika zu gehen. Gypo tobt blindwütig durch die Straßen der Slums, sieht ein Plakat, das 20 Pfund Belohnung für die Ergreifung von Francis McPhillip aussetzt, rennt zur Polizei. Verrät den ehemaligen Freund. Wenige Augenblicke später stürzt Francis tödlich getroffen vom Hausdach, auf das er vor der Polizei geflüchtet ist, in die Tiefe. — Gypo hat 20 Pfund für den Verrat erhalten. Blutgeld! Judaslohn! Er wirft die Noten in

den Hut eines Bettlers. Sch trägt der Bettler ihm das Geld Traum ein. Tritt in ein Lok ein Tanzmädchen, Gypo um Gypo hört nicht auf Bessie. regten Mann, der die Geschi Gypo überläuft es kalt. Er za daß sie nicht mit Francis g er Francis verraten. Katie Aber sie liebt ihn immer ne beide in ein Tanzlokal. — Ga der Organisation, eilen zur Po wer der Verräter ist. Die B Mädchen beschreibt den Ma Gypo! Gallagher und Murph lokal. Gypo schwört, nichts haben. Gallagher schickt ihr das Beileid der Partei ausspr auf Frau McPhillip wartet,

Noten aus de  
holland, ein  
beobachtet es  
die Schulter un  
Geld. Tödlich  
Dann schlägt  
zu Boden. St  
holland kom  
zum Parteihaus  
und Murphy.  
es klar: Gypo  
Er muß sterbe  
Katie. Gypo  
Katie bittet  
Gallagher blei  
Gypo muß gef  
trouillen durch







über das Mißverständnis  
 Gypo steckt es wie im  
 der Wirt veranlaßt Bessie,  
 Feld zu erleichtern. Aber  
 hört nur auf einen aufge-  
 von Francis Tod erzählt.  
 und stürzt zu Katie. Hört,  
 wollte. Gesteht ihr, daß  
 ihn an. Ein Verräter!  
 Um zu vergessen, gehen  
 er und Murphy, die Führer  
 tion. Sie müssen wissen,  
 sagen nichts. Aber ein  
 er die 20 Pfund erhielt.  
 an ihn mit Katie im Tanz-  
 Francis' Tod zu tun zu  
 Francis Mutter. Er soll  
 — Gypo geht. Wie er  
 er plötzlich das Bündel  
 che. Mul-  
 her - Mann,  
 pft ihn auf  
 utet auf das  
 hweigen. —  
 den andern  
 von. Mul-  
 sich, eilt  
 et Gallagher  
 ft. Nun ist  
 er Verräter!  
 Man eilt zu  
 nicht dort.  
 ypo. Aber  
 erbittlich. —  
 werden. Pa-  
 n die Stadt.

Murphy und Mulholland finden Gypo. Gypo, dem ein gutes  
 Werk gerade zum Verderben werden soll. Im Wartesaal  
 eines Bahnhofs hat er Bessie getroffen, die ihm ihre  
 Geschichte erzählt und die er freikaufte von dem Wirt, der  
 sie zur Sklavin gemacht hat. — Bessie schenkt Gypo,  
 zitternd vor Freude, ihr Bild. Gypo wollte mit der Bahn  
 entfliehen. Nun hat er kein Geld mehr. —

Dann fallen Murphy, Mulholland und die anderen über  
 ihn her. Er entkommt ihnen mit übermenschlichen An-  
 strengungen. Man schießt hinter ihm her. Auf einer  
 Eisenbahnbrücke bricht er zusammen. Der Zug rollt über  
 ihn weg. Der Zug mit der glücklichen, kleinen Bessie.  
 Die Verfolger halten Gypo für tot.

Aber Gypo schleppt sich zu Katie zurück. Katie, die ihn  
 verbergen will, findet Bessies Bild bei Gypo. Sie glaubt  
 sich betrogen. Sie reißt die Türe auf und zeigt den  
 Schlafenden Gallagher. Gallagher holt die Leute. Zu spät  
 hört Katie von dem Erwachenden, wie er zu dem Bilde  
 Bessies gekommen. Das Haus ist umstellt. Gypo nimmt









von Katie Abschied. Dann eilt er hinaus. —  
Schüsse krachen. — Heiß fährt es in Gypos,  
Fleisch. Sein Mund ist voll Blut. Er stürzt  
in eine kleine Kirche. Sieht Francis Mutter.  
Fällt ihr zu Füßen. Sagt ihr, daß er es  
war, der Francis verraten. Die irische Mutter  
verzeiht ihm. Gypo kriecht zum  
Altar vor, erhebt sich schwan-  
kend, breitet die Arme und ruft  
laut: „Francis Mc Phillip . . .  
deine Mutter hat mir ver-  
geben . . . .“

Dann rollt er die Altarstufen  
hinunter und stirbt. — —





Herausgeber: „Film-Kurier“, G. m. b. H., Tageszeitung  
(Verlag Alfred Wiener, G. m. b. H.), Berlin W 9, Köthener Str. 37  
Für Deutschland: Einzelpreis 20 Pfennig.  
Für Österreich: Abonnementspreis monatl. 9 Schilling excl. Porto.  
Tiefdruck: Deutscher Schriftenverlag, Berlin.  
Für den Inhalt verantwortlich: Hermann Weist, Berlin-Charlottenburg.